

Fragen für die Kreistagssitzung am 05.02.2018
Thema : Sozialfragen- Stand 30.12.2017

- 1) Wie hoch ist der Anteil der Leistungsempfänger/Innen nach dem SGB II an der Bevölkerung pro Kreiskommune – Stand 30.12.2017 ?(Angaben pro Kommune)
- 2) Wie der der Leistungsempfänger nach dem SGB XII pro Kreiskommune – Stand 30.12.2017)
- 3) Wie hoch ist der Anteil der Wohngeldbezieher pro Kreiskommune im Landkreis Da/Di ?– Stand 30.12.2017
- 4) Wie viele Bedarfsgemeinschaften im Leistungsbezug des SGB II und des SGB XII im Landkreis Da/Di leben derzeit in unangemessenen Wohnungen gemäß den angemessenen Unterkunftskosten vom 1.2.2017. (Bitte hierzu die detaillierten Unterlagen vorlegen, Orte , Größe der Wohnungen etc)
- 5) In wie vielen Fällen wurden im Landkreis Darmstadt Dieburg im Jahr 2017 in strittigen Fällen auf die Mieten gem. § 12 des WoGG zurück gegriffen bzw. in wie vielen Fällen wurde die Entscheidungen wegen den Kosten der Unterkunft mit Widersprüchen angegriffen und wie viel Fällen wurden vor dem Sozialgericht entschieden ?
- 6) Bis wann ist mir einem Jahresbericht der beiden Ombudsmänner für das Jahr 2017 zu rechnen. ?
- 7) Wie viele Bürger des Landkreises Darmstadt Dieburg nach dem SGB II und SGB XII erhalten Kürzungen der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes wegen KFB Verrechnung Debitoren.

- 8) Wie viele Bürger/innen des Landkreises Darmstadt Dieburg zählen zu den Sozialwohnungssuchenden. Bitte Angabe der Kommunen)
- 9) Wie viele Kinder (Stand 31.12.2017) von 0 bis 24 Jahre beziehen im Landkreis Da/Di Leistungen nach dem SGB II, SGB XII , Wohngeld und AsylbLG sowie Kinderzuschlag ? Bitte Angabe der Altersgruppe 0 – 5 ///6-13 - 14-17 und 18 bis 24 Jahre und einzelnen Kommunen.
- 10) Sanktionen: Wie viele Sanktionen wurden von der KfB im Jahr 2017 ausgesprochen ? Wie viele davon bezogen sich auf 10% ige Sanktionen (u.a. Meldeversäumnisse) – Wie viele auf 30 %ige Sanktionen – Wie viele auf 60 %ige Sanktionen – Wie viele auf 100%ige Sanktionen (der Unter 25 jährigen – I. Stufe) - wie viele auf 100 % ige Sanktionen der Unter 25 jährigen – den sog. Vollsanktionen.
- 11) Personalstärke in der KfB : In der Anfrage 0426-2016 wurde uns gesagt „ die KfB Mitarbeiter/innen in der materiellen Hilfe würde der Betreuungsschlüssel bei 155 Fällen pro Sachbearbeiter liegen. Wie viele Fälle werden von den Sachbearbeiter/innen(bitte Angabe der abgekürzten Namen der Personen – z.B. Herr. B –Herr W. - Herr B. - Frau R. bearbeiten für Reinheim xy Fälle – gleich xy Personen in der KfB für die Kommunen Reinheim – Stand 30.12.2017..Mit Zusatz Herr B. bearbeitet noch zu 50 % Fälle= xy Personen aus Groß Zimmern ..)
Wie ist hier aus diesem o.g. Aspekt die Situation in Münster , Groß Zimmern und Babenhausen., Weiterstadt, Pfungstadt und Griesheim ?

Für die Beantwortung der o.g. Fragen bedankt sich recht herzlich.

DIE LINKE DA/DI